

30916 Isernhagen

Neuwarmbüchen, d. 28.04.2023

5.Änderung des RROP 2016 / Sachliches Teilprogramm Windenergie

Liebe Mitglieder,

im Sommer vorigen Jahres startete das Beteiligungsverfahren zum 1. Entwurf der 5. Änderung des RROP 2016. Die Potentialfläche Isernhagen/ Neuwarmbüchen wurde wegen des sehr hohen artenschutzrechtlichen Konfliktrisikos und der Lage in einer Anflugfläche des Flughafens Hannover nicht ausgewiesen.

Wir baten, dass die Trasse des Ersatzneubaus der 380KV-Leitung Landesbergen-Mehrum bei zukünftigen Planungen berücksichtigt wird.

Im Herbst teilte die Region Hannover mit, dass aufgrund der Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen (Wind-an-Land-Gesetz, Bundesnaturschutzgesetz) der 1.Entwurf der 5. Änderung des RROP 2016 nicht weiter verfolgt werde. Es sollte ein 2.Entwurf erarbeitet werden.

Dieser 2.Entwurf wurde am 20.04.2023 vorgestellt. Er ist im Internet auf der Webseite der Region Hannover unter

<https://ris.hannit.de/public/wicket/resource/org.apache.wicket.Application/doc2121162.pdf>

und

<https://ris.hannit.de/public/wicket/resource/org.apache.wicket.Application/doc2121165.pdf>

zu finden.

Was nicht mehr zu finden ist, ist die Windkraftpotentialfläche Isernhagen/Neuwarmbüchen.

Isernhagen / Neuwarmbüchen ist **nicht** als Potentialfläche ausgewählt worden, d.h.

Isernhagen / Neuwarmbüchen ist **nicht** von den Planungen betroffen.

Der Grund dafür sind auch die Planungen von TenneT zum Ersatzneubau der bestehenden Hochspannungsleitung. Um die Trasse zu finden, die die wenigsten Eingriffe in Natur und Umwelt mit sich bringt, wird ein ein Kilometer breiter Trassenkorridor untersucht. Dieser ist bei allen anderen raumbedeutsamen Planungen, wie z.B. dem RROP der Region Hannover, zu berücksichtigen.

Die Planungen von TenneT können im Internet unter
[https://ten.projectatlas.app/landesbergen-mehrum-nord/page/home?
map=52.474039,9.629006,8.96,0,0](https://ten.projectatlas.app/landesbergen-mehrum-nord/page/home?map=52.474039,9.629006,8.96,0,0)

eingesehen werden. Die Leitung soll 2032 fertig gestellt sein. Bis dahin haben wir erst einmal Ruhe. Unsere jahrelange Arbeit bis hin zur Klage vor dem OVG Lüneburg hat dazu geführt, dass endlich auch die Region Hannover, die Flächen vor dem Oldhorster Moor als ungeeignet einstuft.

Ich wünsche ein angenehmes Wochenende und einen sonnigen Start in den Mai

Karin Ostermeyer